

Die tödlichsten Gewässer der Welt

Von Lilli 2C

„See den Tod“

Auf der Insel Sizilien gibt es einen See, in den man wirklich nicht schwimmen gehen sollte.

Er heißt „See den Tod“ und ist so gefährlich, weil darin sehr viel Schwefelsäure ist. Schon nach wenigen Minuten, die man drinnen ist, ist man tot.



Rio Tinto

Er liegt im Südwesten von Italien und wird auch Mars Fluss genannt. Der Rio Tinto ist blutrot, weil er genauso wie der „See den Tod“ Säure enthält. Die Säure ist wie unsere Magensäure. Wenn man in dem See badet, kommt man da nicht mehr lebend raus. Er besteht aus glühheißem Metall, so wie Kupfer, Silber und Gold. Also, wenn du in diesen See je hineinsteigen solltest, verbrennst du.



Kongo, der tiefste Fluss der Erde

Der tiefste Fluss der Erde heißt Kongo und befindet sich in Afrika.

Er ist 250 Meter tief und 4.700 Meter lang.

In diesem Fluss sind sehr viele Strudel, in die man hineingezogen wird. Im Kongo gibt es auch noch Wildwasser und gefährliche Wasserfälle.



Quelle: <https://www.redbull.com/at-de/die-7-beeindruckendsten-fluesse-der-erde>

Ich habe dieses Thema gewählt, weil es mich sehr interessiert hat, warum diese Flüsse so gefährlich sein können.

Von Lilli 2C

Oktober 2018